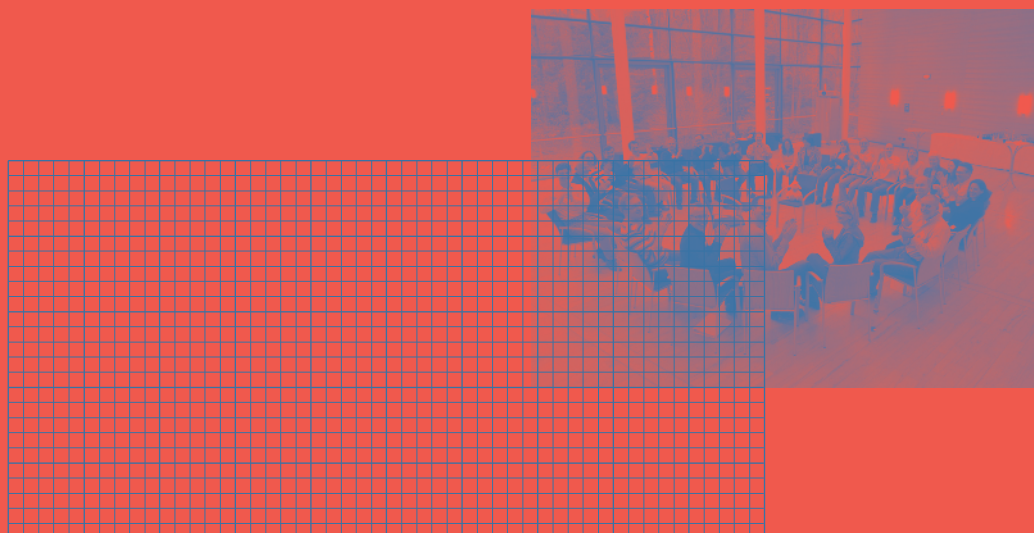




IHK-Akademie
München Westerham

kompetenz für ihren erfolg



Ausbildung zum Business Coach (IHK)
Januar bis Juli 2009



IHK-Akademie
München Westerham
IHK für München und Oberbayern

www.akademie.ihk-muenchen.de





Inhalt

Das sagen unsere Teilnehmer	4
Modul 1 Die Gruppe als Modell für Einzelberatungen und Coachings	6
Modul 2 Methoden und Techniken: Kognitives Arbeiten im Business Coaching	7
Modul 3 Methoden und Techniken: Aktionsmethoden im Business Coaching	8
Modul 4 Methoden und Techniken: Imaginatives Arbeiten, Methoden des „Hypno- Coachings“ und Positionierung als Business Coach	9
Modul 5 Feldkompetenz für Business Coachs und Tests	10
Teilnahmebedingungen	14
Anmeldung	15

Ausbildung zum Business Coach (IHK) 2009

Insgesamt 300 Ausbildungsstunden, davon 200 Stunden Präsenzausbildung in der IHK-Akademie für die Zielgruppen

- gestandene Manager und Führungskräfte
- innovative Personalchefs und Personalentwickler
- firmeninterne Verhaltens- oder Management-Trainer
- selbstständige Trainer oder Berater
- Personen, die bereits als Coach tätig sind



Das sagen unsere Teilnehmer:

„Die Ausbildung hat mir geholfen, mein eigenes Profil als Coach zu schärfen und neue Ideen zu entwickeln. Die Methodenvielfalt und Klientenzentrierung machte die 20 Ausbildungstage von Anfang bis Ende spannend und anspruchsvoll.“

Jörg Radl
Flughafen München GmbH

„Die zwei Lehrcoaches waren brilliant und kompetent. Mit Qualität und Witz war die Ausbildung eine gute Mischung aus Selbstmanagement und Coachingausbildung. Ich kann die Ausbildung sehr empfehlen.“

Benno Heider
Benno Heider – The Redline Coach

„Wer als Coach tätig sein möchte, bekommt hier das notwendige Handwerkszeug vermittelt.“

Arndt Reichmann
Toshiba Europe

„Eine praxisbezogene, kompakte und umfassende Ausbildung durch hochkompetente Fachleute.“

Helmut Vogt
Bayerischer Rundfunk

„Die Ausbildung war in ihrem Aufbau sehr gut strukturiert und hat durch den hohen Anteil an Selbstreflexionsmöglichkeiten jeden Teilnehmer dort abgeholt, wo er stand und weiterentwickelt als Persönlichkeit. Dabei hatte man viel Raum, Tools kennenzulernen und in der Anwendung und Wirkung zu üben.“

Annette Glaser
Deloitte & Touche GmbH

„Eine große Chance für die Teilnehmer, die eigene Persönlichkeit zu entwickeln und dadurch die Basis für professionelle Coachingarbeit schaffen. Ich möchte die Erfahrung nicht missen.“

Carola Nier
COMM VIVERE e.K



Die Bedeutung von Business Coaching steigt

Business Coaching in der Praxis heißt, Führungskräfte durch einen externen oder firmeninternen Business Coach individuell weiterzuentwickeln oder Mitarbeiter durch ihre in Business Coaching qualifizierte Führungskraft zu fördern.

Business Coaching geht individuell und anlassbezogen vor, anders als Verhaltens- oder Managementtraining, das team- und themenbezogen konzipiert ist. Verhaltenstrainings und Business Coaching ergänzen sich bestens, oft folgt individuelles Coaching auf Personal- und Managemententwicklungstrainings im Team.

Im Business Coaching sind Klienten aktiv Beteiligte, die sich ihrer Gestaltungsmöglichkeiten bewusst sind und durch das Coaching zunehmend mehr Vertrauen in eigene Fähigkeiten und Gestaltungsmöglichkeiten gewinnen.

Business Coaching bietet Hilfen zum Entwickeln individueller Ressourcen und zum Erreichen von Zielen oder zum Lösen von Problemen. Business Coaching zielt dabei auf eigene individuelle Lösungskompetenzen.

Business Coaching fordert und fördert Klienten, oft verbessern sich Leistungsverhalten und Arbeitsergebnisse im Unternehmen.

Business Coaching ist interaktives, psychologisch orientiertes Beraten und Begleiten im beruflichen Kontext, das zeitlich durch die jeweiligen Ziele definiert ist.

Die Ausbildung zum Business Coach vermittelt in den fünf Modulen der Präsenzausbildung methodische und soziale Qualifikationen fürs Business Coaching sowie Befähigungen zur Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität. Intensive Selbsterfahrung in der Ausbildungsgruppe hilft die eigenen personalen Kompetenzen weiter zu entwickeln.

Der Nutzen von Business Coaching

Business Coaching dient dazu, die Leistung und Produktivität, Selbstgestaltungskräfte und wertschätzende Kooperation im Unternehmen zu verbessern. Business Coaching bewirkt, dass Führungskräfte, Mitarbeiter und Teams ihre Potenziale besser ausschöpfen lernen.

Der mit Business Coaching verbundene Wandel der Führungskultur ist demnach pragmatisch, nicht etwa sozialromantisch zu begründen.

Business Coaching steigert das kreative Potenzial für praktische Problemlösungen: Die Beteiligten agieren in neuen Herausforderungen initiativ, flexibel und eigenverantwortlich, sie lösen Konflikte schneller und nachhaltiger.

Führungskräfte und Mitarbeiter, die sich weiterentwickeln, bringen sich ein und übernehmen als Mitunternehmer Verantwortung für das Ganze. Sie stärken die lernende Organisation, die fürs Bestehen und profitable Wachstum von Unternehmen Voraussetzung ist.

Mitarbeiter sind heute vor allem dann bereit, sich für die Ziele des Unternehmens zu engagieren, wenn ihre eigenen Bedürfnisse nach sinnvoller Tätigkeit gefördert und ihre persönliche Work-/Life-Balance akzeptiert werden.

Führungskräfte und Mitarbeiter, deren eigene Ziele und Interessen sich mit denen des Unternehmens decken, bringen engagiert gute Ergebnisse, sie arbeiten kostenbewusst und respektvoll zusammen.

Individuelle Kompetenzen und Potenziale von Mitarbeitern weiterzuentwickeln, das bleibt die Herausforderung und Chance für erfolgreiches Personalmanagement. Business Coaching, das Führungskräfte und Mitarbeiter individuell berät und entwickelt, kommt dabei künftig eine wichtige Bedeutung zu.

Die Ziele der Ausbildung zum Business Coach

Nach der Ausbildung zum Business Coach können Sie

... explorierende Analysemethoden und ein Portfolio zielgerichteter Interventionsformen anwenden.

... das Selbstmanagement von Führungskräften und Mitarbeitern mit Perspektive auf neue Effektivität, Effizienz und ein produktives Miteinander fördern.

Die Gruppe als Modell für Einzelberatungen und Coachings

19. - 23. Jan. 2009

... Entwicklungs- und Veränderungsprozesse im Unternehmen zielorientiert gestalten und sich dabei nach Ausgangssituation, Anlass, Ziel und Klienten differenziert unterschiedlicher methodischer Konzepte bedienen.

... Mitarbeitern und Führungskräften wertvolle Hilfe beim Entwickeln ihrer individuellen Kompetenzen, Potenziale und Karrieren anbieten.

... Führungskräfte und Mitarbeiter beim Erreichen ihrer persönlichen, positions- oder aufgabenbezogenen Ziele unterstützen.

... dazu beitragen, dass Führungskräfte und Mitarbeiter individuelle Probleme im beruflichen Zusammenhang eigenverantwortlich klären und lösen können.

Methoden und Techniken:

Kognitives Arbeiten im Business Coaching

4. - 7. März 2009

... Mitarbeiter oder Führungskräfte beim Bewältigen aktueller Krisen oder Konflikte unterstützen und begleiten.

... Wechselwirkungen zwischen Klienten, ihren beruflichen Systemen oder einzelner Systemkomponenten so variieren, dass ein zu Beginn vom Klienten definiertes Ziel durch das Verändern seines Erlebens und Verhaltens erreicht werden kann.

Methoden und Aktionsmetho Business Coa

27. - 30. April



Die Zielgruppen für die Ausbildung zum Business Coach

Die Ausbildung zum Business Coach mit fünf aufeinander aufbauenden Seminarmodulen wendet sich an alle Interessenten, die sich als externer oder firmeninterner Business Coach qualifizieren oder ihre neue Coaching-Kompetenz für den Führungsprozess nutzen wollen, also an:

Gestandene Manager und Führungskräfte

Eine Ihrer Hauptaufgaben ist es, Mitarbeiter zu fördern und deren Potenziale und Kompetenzen weiterzuentwickeln. Die in der Ausbildung zum Business Coach entwickelte Coaching-Kompetenz lässt Sie beim Heben von Mitarbeiterpotenzialen professionell und zielorientiert handeln.

Firmeninterne Verhaltens- oder Managementtrainer

Sie werden als themenbezogener Trainingsgestalter für Gruppen künftig auch häufig individuell und anlassbezogen konsultiert: Dafür wollen Sie sich weiter qualifizieren und kompetent machen.

Selbstständige externe Trainer und Berater

Sie wollen Ihr berufliches Spektrum mit Business Coaching und psychologisch orientierter Beratung sinnvoll erweitern und sich durch die Ausbildung zum Business Coach dafür geforderte Fähigkeiten aneignen.

Freiberufliche Coaches

Sie möchten sich weiter qualifizieren und legen besonderen Wert auf eine qualitativ hochwertige und zertifizierte Ausbildung als Business Coach.

**Techniken:
den im
ching**

**Methoden und Techniken:
Imaginatives Arbeiten,
Methoden des „Hypno-
Coachings“ und Posi-
tionierung als Business
Coach**

27. - 30. Mai 2009

2009

**Feldkompetenz für
Business Coachs
und Tests**

1. - 3. Juli 2009

Innovative Personalleiter und Personalentwickler

Sie erkennen die zunehmende Bedeutung von Business Coaching für das Personalmanagement. Sie wollen selbst als firmeninterner qualifizierter Business Coach agieren, der entsprechend qualifiziert Mitarbeiter individuell beraten und entwickeln und als ausgebildeter Business Coach die Struktur-, Ergebnis- und Prozessqualität externer Coaches besser beurteilen kann.

Die Qualitätsmerkmale der Ausbildung zum Business Coach

Die Ausbildung zum Business Coach mit insgesamt 300 Ausbildungsstunden – davon 200 Präsenzstunden mit Trainern in der IHK-Akademie: Fünf Ausbildungsmodul - bestehend aus Selbsterfahrung, angeleitetem Arbeiten im Plenum und selbstständigem Training und intensivem Erfahrungslernen mit den Ausbildungskolleginnen und – Kollegen in Kleingruppen. Die Kleingruppen setzen sich jeweils aus den drei Rollen Coach, Klient und Prozessbeobachter zusammen.

Neben den 200 Präsenzstunden werden ca. 100 Stunden Literatur- und Onlinearbeit im Selbststudium, die Übungsarbeit in Peer-Gruppen und eine schriftliche Hausarbeit zu Business-Coaching-Themen verlangt.

Die Präsentation des eigenen Business Coach Konzepts, die schriftliche Präsenzklausur und eine praktische Prüfung an einem Coaching-Praxisfall im letzten Modul schließen die Ausbildung ab.

Die Ausbildung zum Business Coach folgt den Zertifizierungskriterien für Coaching-Ausbildungen vom Qualitätsring Coaching (www.QRC-Verband.de) und anderen deutschen Coaching-Verbänden des Roundtable.



Die Module der Ausbildung zum Business Coach leiten und betreuen die beiden Executive Coaching Experten und Business-Coach-Ausbilder



Peter-Christian Patzelt,

Diplom-Psychologe, Executive Coach mit über zwanzig Jahren Managementenerfahrung, heute CEO von p.ep patzelt executive partners in München

und



Dr. Björn Migge,

studierte Medizin und soziale Verhaltenswissenschaft und leitet seit einigen Jahren ein Trainingsinstitut für Coaching und psychologische Lebensberatung. Dr. Migge ist zudem Gründer und Leiter des Qualitätsring Coaching

Die Bücher von Dr. Björn Migge „Handbuch für Coaching und Beratung“, Beltz-Verlag, und Peter-Christian Patzelt „Mensch, Manager! Was Führungskräfte wissen sollten“, Verlag Schöne Plaik, erhalten die Teilnehmer nach der schriftlichen Anmeldung als Vorbereitungslektüre für die Ausbildung zum Business Coach.

Das Zertifikat

Die erfolgreiche Teilnahme an allen fünf Modulen und das Bestehen der Präsenzklausur, praktischer Tests während der Ausbildung, der praktischen Abschlussprüfung, der schriftlichen Hausarbeit sowie die Präsentation des eigenen Business Coaching Konzepts führen zum Zertifikat „Ausbildung zum Business Coach (IHK)“.

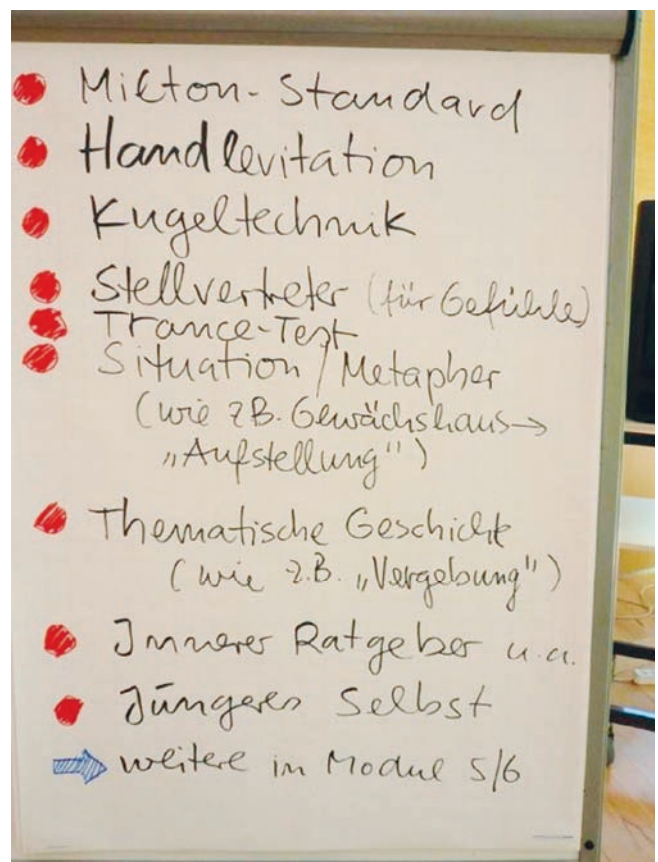


Die Gruppe als Modell für Einzelberatungen und Coachings

Modul 1

Sich als angehender Business Coach selbst zu erfahren, das ist das zentrale Thema der ersten Ausbildungswoche. Wer als Business Coach seine eigenen Muster und emotionalen Programme nicht kennt, kann damit im Business Coaching nicht adäquat und verantwortlich umgehen. Unerlässlich für das künftige Wirken als Business Coach ist also, eine verantwortliche innere Haltung als psychologisch orientierter Berater zu erwerben.

Im ersten Modul lernen die Teilnehmer fürs Business Coaching auch Phänomene wie Übertragung, Projektion und projektive Identifikation kennen. Sie erfahren, dass sie zum Teil anders auf andere wirken und auch anderes auslösen, als die Teilnehmer das selbst annehmen bzw. wollen. Die eingesetzten Methoden in der intensiven Selbsterfahrungswoche vermitteln einen Einblick in das gesamte Methodenportfolio der Ausbildung zum Business Coach (IHK).



19. – 23.01.2009
(Beginn 1. Tag = 10:00 Uhr, sonst 09:00 Uhr,
Ende letzter Tag ca. 15:00 Uhr,
Ende sonst ca. 21:00 Uhr)

Wann?

Methoden und Techniken: Kognitives Arbeiten im Business Coaching

Modul 2



- Fragen zur Klärung von Klienten-Anliegen
- Modelle zur Zielklärung
- Ziele systematisch formulieren
- Coaching-Ziele vereinbaren
- Umgehen mit subjektiven Wirklichkeiten
- Kognitives Umstrukturieren
- Arbeit mit Glaubenssätzen
- Metaprogramme, Sorts und Filter
- Praxisfälle Businesscoaching

Wann?

04. – 07.03.2009
(Beginn 1. Tag = 10:00 Uhr, sonst 09:00 Uhr,
Ende letzter Tag ca. 15:00 Uhr,
Ende sonst ca. 21:00 Uhr)



Methoden und Techniken: Aktionsmethoden im Business Coaching

Modul 3

- Soziometrische Methoden
- Soziogramme
- Monodramatisches Arbeiten
- Arbeit mit Skulpturen
- Aufstellen im Business Coaching
- Anamnese von Lebensläufen
- Ziel- und Ressourcenorientiertes Arbeiten
- Lösungsorientiertes Beraten
- Arbeiten mit Kompetenzprofilen
- Karriere- und Laufbahnberatung
- Praxisfälle Business-Coaching



27. – 30.04.2009
(Beginn 1. Tag = 10:00 Uhr, sonst 09:00 Uhr,
Ende letzter Tag ca. 15:00 Uhr,
Ende sonst ca. 21:00 Uhr)

Wann?

Methoden und Techniken: Imaginatives Arbeiten, Methoden des „Hypno-Coachings“ und Positio- nierung als Business Coach Modul 4



- Hypnotische Sprachmuster
- Arbeiten mit Alltagstrancen
- Imaginative Methoden
- Motivierende und stärkende Affirmationen
- Kommentieren des Inneren Erlebens
- Entspannungs- und Meditationstechniken
- Qualitätsdimensionen im Coaching
- Kompetenzprofil als Business Coach
- Grundhaltungen und Werte-Set
- Berufliche Identität, Berufsstand und Berufsbild
- Marketingkonzept und Kommunikationsmaßnahmen
- Verträge und rechtliche Basis für den Business Coach

Wann?

27. – 30.05.2009
(Beginn 1. Tag = 10:00 Uhr, sonst 09:00 Uhr,
Ende letzter Tag ca. 15:00 Uhr,
Ende sonst ca. 21:00 Uhr)



Feldkompetenz für Business Coachs und Tests

Modul 5

- Führen und Coaching
- Haltung, Selbstverständnis und Positionierung als Business Coach
- Präsentation des „Business Coach Konzepts“ der Teilnehmer
- Präsenzklausur
- Praxistest zur IHK-Zertifizierung als Business Coach



Aktuelle Themenstellungen und Dynamik in der Ausbildungsgruppe können die Ausbilder dazu veranlassen, einzelne Inhalte, Ausbildungsbausteine und Methoden früher oder später als in den angegebenen Modulen zu behandeln.

01. – 03.07.2009
(Beginn 1. Tag = 10:00 Uhr, sonst 09:00 Uhr,
Ende letzter Tag ca. 15:00 Uhr,
Ende sonst ca. 21:00 Uhr)

Wann?

Teilnahmebedingungen

Die Teilnahmegebühr beträgt **8.500,- Euro** (nach § 4, Nr. 22a UstG umsatzsteuerfrei)

Im Preis enthalten sind:

Übernachtung incl. Vollpension, Begrüßungsimbiss am Anreisetag, Teilnehmerunterlagen, Seminarraum- und Pausengetränke, Snacks in den Pausen sowie die Getränke beim Abendessen (Getränke nach dem Abendessen gehen auf eigene Rechnung).

Diese Ausbildung wird inklusive Übernachtung/Vollpension angeboten.

Ein Übernachten der Teilnehmer in der IHK-Akademie Westerham während der Präsenzausbildung ist Voraussetzung und im Gesamtpreis bereits enthalten.

Teilnehmer der Ausbildung versichern, psychologisch gesund zu sein.

Ein Auslassen oder Überspringen einzelner Ausbildungsmodule – insbesondere der Startwoche – ist nicht möglich.

Veranstaltungsort

IHK-Akademie Westerham
Von-Andrian-Str. 5
83620 Feldkirchen-Westerham

Auszug aus unseren Teilnahmebedingungen gegenüber Unternehmen

Zahlung

Das Teilnahmeentgelt ist mit Rechnungsstellung vor Veranstaltungsbeginn fällig und unter Angabe der Rechnungsnummer zu zahlen.

Rücktritt

Der Teilnehmer kann bis 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung schriftlich zurücktreten. Bei späterer schriftlicher Abmeldung ist der Veranstalter berechtigt, 30 % des Rechnungsbetrages als Kostenpauschale zu verlangen bzw. einzubehalten. Bei Absagen am Vortag oder am Veranstaltungstag beträgt die Kostenpauschale 100 %. Die Kostenpauschale entfällt, wenn ein Ersatzteilnehmer benannt wird. Falls die Veranstaltung durch den Veranstalter abgesagt werden muss, werden bezahlte Entgelte erstattet; weitere Ansprüche sind ausgeschlossen.

Unsere vollständigen Teilnahmebedingungen finden Sie unter unserer Internetadresse www.akademie.ihk-muenchen.de oder senden wir Ihnen auf Wunsch auch gerne zu.



Fachliche Auskünfte: Dr. Markus Weingärtner
Tel. 08063 91-270
weingaertner@muenchen.ihk.de

Anmeldung: Rita Juraschek
Tel. 08063 91-274
Fax 08063 91-288
juraschek@muenchen.ihk.de

Anmeldung

Wichtig!

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung Ihre e-mail-Adresse und auch die der Teilnehmerin / des Teilnehmers an!

Sie können sich anmelden:

- schriftlich
- per Telefax
- per e-mail
- per Internet: www.akademie.ihk-muenchen.de

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung an:

Rita Juraschek
Telefon 08063 91-274
Telefax 08063 91-288
E-Mail: juraschek@muenchen.ihk.de

IHK-Akademie München ■ Westerham
Von-Andrian-Straße 5
83620 Feldkirchen-Westerham

Für ein Beratungsgespräch wenden Sie sich bitte an:

Dr. Markus Weingärtner
Telefon 08063 91-270
E-Mail: weingaertner@muenchen.ihk.de

Anmeldung

per Fax 08063 91-288 oder per Post

Ausbildung zum Business Coach (IHK)

Januar bis Juli 2009

melden wir an (bitte Vor- und Zuname)

Vorname Nachname

Geburtsdatum

Firma

Funktion im Unternehmen

Straße

PLZ Ort

Telefon Fax

E-Mail

inkl. EZ/VP pro Modul

Datum, Unterschrift



IHK-Akademie
München-Westerham

Westerham

Von-Andrian-Straße 5 · 83620 Feldkirchen-Westerham · Telefon: 08063 91-0

Öffentliche Verkehrsanbindung:

S-Bahn bis Kreuzstraße oder Holzkirchen, Deutsche Bahn Richtung Bad Aibling,

1. bzw. 2. Station Westerham, vom Bahnhof ca. 10 Minuten zu Fuß, großer Parkplatz vorhanden



IHK-Akademie
München-Westerham

IHK für München und Oberbayern

www.akademie.ihk-muenchen.de